

Siedlervers-zeitung

Siedlerverein Breitenfurt - Ausgabe März 2025



Inhalt:

Bericht des Obmanns Uwe Ikinge	Seite 2
Veranstaltungen 2025	Seite 3
Siedlerversausflug 2025	Seite 4
Wildkräuter-Tag 2025	Seite 5
Vorstellung Melanie Noormann	Seite 7
Richtiges Verhalten bei Gewittern	Seite 8
Smart Home	Seite 10
Feldsalat	Seite 11
Osterbrunch	Seite 12

Bericht des Obmanns

Das Jahr 2025 hat gerade begonnen - die kalte Jahreszeit weicht so langsam dem Frühling und somit beginnen die Gartenaktivitäten. Auch der Siedlerverein startet mit seinen Aktivitäten.

Zuerst einmal gibt es eine Änderung im Vorstand zu verkünden: Maximilian Langer ist aus beruflichen Gründen aus dem Vorstand ausgeschieden, dafür hat sich unser Mitglied Melanie Noormann bereit erklärt mitzutun. Daher haben wir die Ämter leicht verschoben: Melanie wird meine Stellvertreterin (eine Vorstellung von ihr findet ihr in dieser Ausgabe). Franz Gemeiner, der es bisher war, wird Schriftwart-Stellvertreter. Immerhin passt diese Aufgabe besser, da er u.a. auch diese Zeitung immer gestaltet – ein Dank an dieser Stelle an ihn. Alle anderen Ämter im Vorstand sind gleich geblieben.

Welche Veranstaltungen in 2025 anstehen, seht ihr in dieser Ausgabe. Der Ausflug ist jetzt auch komplett organisiert und die Details findet ihr ebenfalls in dieser Zeitung. Bis jetzt ist der Bus bereits halb voll, also bitte schnell anmelden, wenn ihr mitfahren wollt. Besonders möchte ich auch auf die Veranstaltung „Wildkräutertag“ hinweisen, die wir zusammen mit der Gesunden Gemeinde und der Dorfgemeinschaft organisieren: am 22.03.2025 findet der interessante Tag in der Dorfgemeinschaft statt.

Für unsere Geräte, die wir unseren Mitgliedern ausleihen suchen wir immer noch einen "Gerätewart" (m/w). Diese oder dieser sollte einmal jährlich - und bei Bedarf - unsere Geräte servicieren. Dafür wäre technisches und/oder mechanisches Verständnis optimal, wobei die Aufwände selbstverständlich aus dem Vereinsbudget abgegolten werden. Bewerbungen bzw. Meldungen bitte gleich an mich (uwe.ikinger@chello.at oder per Telefon an 0650 / 89 44 888 - notfalls bitte auf die Mailbox sprechen). Der Gerätewart oder die Gerätewartin muss nicht unbedingt ein Mitglied sein, ihr könnt gerne auch Bekannte und Verwandte von euch melden, wenn sie Interesse daran haben.

In dieser Ausgabe findet ihr auch Artikel und Bilder, welche uns Mitglieder zugesandt haben. Wir freuen uns immer wieder, wenn Mitglieder Artikel für unsere Zeitung erstellen und sich somit aktiv beteiligen.

Wie immer am Ende meiner Seite: wir suchen dich für deine Mitarbeit im Vorstand. Meldet euch bei mir oder einem der Vorstandsmitglieder, wenn ihr zuerst mal als "Beirat" in die Arbeit des Vorstandes reinschnuppern wollt. Wenn ihr ein wenig Zeit habt und auch ein wenig kreativ seid, seid ihr herzlich willkommen.

Ich wünsche euch viel Spaß beim Lesen dieser Ausgabe unserer Zeitung und hoffe euch alle gesund und munter bei unseren Veranstaltungen zu sehen

Mit lieben Siedlergrüßen

Euer Obmann Uwe

Veranstaltungen 2025

Samstag, 22.03.2025 / 10 - 15 Uhr / auf dem Gelände der Dorfgemeinschaft

Wildkräuter-Tag (Veranstaltung zusammen mit "Gesunde Gemeinde" und Dorfgemeinschaft) - siehe Plakat auf Seite 6

Samstag, 17.05.2025 / ganztägig

Siedlervereinsausflug - siehe Bericht auf Seiten 4 und 5

Samstag, 27.09.2025 / 10 - 15 Uhr / Gelände der Dorfgemeinschaft

Wildobst-Tag (Veranstaltung zusammen mit "Gesunde Gemeinde" und Dorfgemeinschaft) - Programm analog dem Wildkräuter-Tag (genauere Informationen folgen)

Samstag, 08.11.2025 / 14:00 Uhr / Gasthaus Kühmayer

Mitgliederversammlung (Details folgen)

Plakettenverleihungen

Auch in 2025 wollen wir euch und euren Bekannten zu den aktuellen Plaketten von „Natur im Garten“ sowie der Verbandsplakette „Insektenfreundlicher Garten“ verhelfen.

Für Informationen zu den Voraussetzungen bzw. Anmeldung zur Verleihung bitte an den Obmann Uwe wenden. Fragt auch mal bei euren Nachbarn nach, ob nicht Interesse besteht. Über den Siedlerverein bekommen wir die „Natur im Garten“-Plakette günstiger.



Siedlervereinsausflug am Samstag den 17.5.2025

Es freut mich, dass wir auch heuer wieder einen interessanten Ausflug für euch zusammen stellen konnten. Da das Programm nun endgültig fixiert wurde, kommen hier die Details dazu. Welche Informationen wir bei der Anmeldung benötigen, steht am Ende dieses Artikels.

Abfahrt in Breitenfurt an folgenden Haltestellen:

- 7:30 Uhr Gasthaus Kühmayer, Stelzerbergstraße 34
- 7:40 Uhr Bushaltestelle Ulm, Hauptstraße 25
- 7:45 Uhr Gasthaus Grüner Baum, Hirschentanzstraße 4
- 7:55 Uhr Raika Laaber Spitz, Hauptstraße 118
- 8:00 Uhr Haltestelle Grenzgasse Ostende, Grenzgasse 1

Bitte seid mindestens 5 Minuten vor den Abfahrtszeiten bei den Haltestellen.

ca. **8:45** Uhr Kaffeepause (Konsumation und WC-Benutzung auf eigene Rechnung) bei der **ENI-Raststation Korneuburg-Ost** für eine halbe Stunde (da im Schaugarten anschließend keine WC-Anlage vorhanden ist).

ca. **9:30** Uhr „Natur im Garten“-Schaugarten **IGL-Park Korneuburg** an. Informationen zu diesem Park bekommt ihr von mir im Bus. Der Park selbst ist nicht sehr groß und kann auf Eigenregie in einer halben Stunde besichtigt werden.

ca. **10:30** Uhr **Adlerwarte Kreuzenstein**. Vor der Vorführung kann man in einem Rundgang noch die Volieren besichtigen. Um 11 Uhr beginnt die 50-minütige Vorführung der Adlerwarte (alles im Ausflugspreis inkludiert).

Wer möchte kann gerne noch einen Spaziergang um die **Burg Kreuzenstein** machen. Für **12:15** Uhr steht ein **Mittagessen in der Burgtaverne** auf dem Programm (die Hauptspeise ist inkludiert, allfällige Vor- oder Nachspeisen und Getränke gehen auf eigene Kosten).



Anschließend geht es zur **Fossilienwelt** nach Stetten, die wir **ca. 14:30** Uhr erreichen sollten. Für 15 Uhr gibt es eine einstündige Führung für uns (möglicherweise wird sie zweigeteilt). Dazu gibt es einen Außenbereich zum selbst zu besichtigen, der dann im Wechsel durchgeführt wird. Das nachstehende Bild wurde in der Umbauphase von mir aufgenommen.



Anschließend werden wir unseren Ausflug noch mit einem Besuch beim **Heurigen Glatt in Leobendorf** abschließen. Um **ca. 17:00** Uhr sollten wir dort ankommen. Hier lädt der Siedlerverein zu einer Brettljause oder Käseplatte mit vegetarischen Aufstrichen ein (Getränke sind dort selbst zu bezahlen). Gerne kann bei diesem Heurigen auch seine Ab-Hof-Verkauf-Weine für einen Preis ab 6,90 Euro die Bouteille (0,75 L) erworben werden.



Die **Rückfahrt** von dort ist um **ca. 19** Uhr geplant und der Bus fährt wieder die Haltestellen von oben in umgekehrter Reihenfolge an.

Unkostenbeiträge:

Mitglieder: 50.- Euro / Nicht-Mitglieder: 75.- Euro

Anmeldeschluss ist der **03.05.2025**. Es gilt das Motto "wer zuerst kommt, mahlt zuerst". Sollte der Bus voll sein (aktuell schon fast zur Hälfte gefüllt), wird eine Ersatzliste angelegt, von der Anmeldungen nachrücken, falls von der ursprünglichen Liste welche ausfallen.

Anmeldung werden ab sofort entgegen genommen: per Mail an **uwe.ikinge@chello.at** oder mit Whats App an **0650 / 89 44 888** (bei Telefon ggf. auf Box sprechen).

Bei der Anmeldung benötigen wir folgende Informationen:

- Wie viele Personen aus welcher Preisklasse fahren mit?
- Welche Einstiegshaltestelle wird zugestiegen?

Damit die Anmeldung auch fix ist, ersuchen wir um **Einzahlung** des Unkostenbeitrags auf das Konto des Siedlervereins mit der Angabe des Namen und dem **Kennwort "Ausflug"** bis **spätestens 03.05.2025**: IBAN: AT86 3266 7000 0042 6171 bei der Raiffeisenbank Wienerwald

Ich freue mich wieder viele Mitglieder und Nicht-Mitglieder beim Ausflug begrüßen zu dürfen.



Dorfgemeinschaften
WIENERWALD

GESUNDES
BREITENFURT



Siedlerverein Breitenfurt
Dorfgemeinschaft Wienerwald
Gesundes Breitenfurt
laden ein zum

Wildkräuter-Tag

Sa., 22. März 2025

»Natur im Garten«-Schaugarten der DG Wienerwald in Breitenfurt

Georg-Sigl-Straße 9, 2384 Breitenfurt

- 10:00 **Beginn und Begrüßung**
- 10:30 **Wildkräutersuche am Gelände**
mit Andreas Nagl, Bio-Gärtner
Treffpunkt: vor dem Caféhaus
- 11:30 **Tee aus Wildkräutern**
Fachvortrag mit Praxisteil im Caféhaus
mit DI Anna Lopaur, TEH-Praktikerin
(Traditionelle Europäische Heilkunde)
- 12:30 **Aufstriche aus Wildkräutern**
Fachvortrag und Praxisteil im Caféhaus
mit Sabine Zimmer, Dipl. Kräuterpädagogin
- Ab 13:30 **Gemütliches Beisammensein**
mit kulinarischer Verpflegung
Teilnahmegebühr: Freie Spende

Wir freuen uns
auf euer Kommen!

Liebe Mitglieder des Siedlervereins Breitenfurt,

ich bin **Melanie Noormann**, geboren im Sommer 1974 auf der schönen Nordseeinsel Norderney und freue mich sehr, mich euch als „frisch gebackene“ **Obmann-Stellvertreterin** vorstellen zu dürfen!



Beruflich war ich zuletzt als Stabsstelle für Projekte und Beteiligungen bei der Hilfsgemeinschaft der Blinden und Sehschwachen Österreichs tätig. Davor habe ich viele Jahre als stellvertretende Geschäftsführerin und Prokuristin in der Erwachsenenbildung gearbeitet. Ab März 2025 kehre ich beruflich in dieses Tätigkeitsfeld zurück und bin dann für die Wiener Schule für Traditionelle Chinesische Medizin im Einsatz.

Warum ich mich in Breitenfurt engagiere?

Breitenfurt liegt mir am und im Herzen. Schon 2010 habe ich eine Zeit lang hier gelebt und die unmittelbare Nähe zur Großstadt und gleichzeitig das Leben im Grünen, wo man durchatmen und zur Ruhe kommen kann, sehr geschätzt. Nach zehn Jahren in Wien hat es mich dann wieder hier her zurückgezogen – und es fühlte sich an wie Heimkommen.

Ich finde es großartig, wenn Menschen mit gemeinsamen Interessen zusammenkommen, sich gegenseitig unterstützen und gemeinsam etwas auf die Beine stellen. Unser Siedlerverein ist ein wichtiger Treffpunkt, um das Miteinander in Breitenfurt zu stärken. Dabei möchte ich aktiv mitwirken, neue Ideen einbringen und mit an einem zukunftsorientierten, lebendigen Vereinsleben arbeiten.

Was bringe ich mit?

Ich bin ein echter Team-Player mit einer großen Portion Empathie, Organisationstalent und lösungsorientiertem Denken. Ich liebe es, Dinge zu entwickeln, zu planen und umzusetzen. Mit viel Erfahrung in Management, Kommunikation und Event-Organisation bringe ich viel Know-how mit in Bereichen, in denen ich Obmann Uwe Ikingler und den Verein sicher gut unterstützen kann.

Und privat?

In meiner Freizeit bin ich am liebsten draußen – sei es im Garten, im Wald oder auch auf Reisen. Mein Herz schlägt besonders für meine zwei Mitbewohner: Kater Max und Joe. Ich interessiere mich sehr für Persönlichkeitsentwicklung und liebe es, Neues zu lernen und auszuprobieren.

Ich freue mich darauf, mit euch gemeinsam den Siedlerverein Breitenfurt weiterzuentwickeln und bei der Umsetzung vieler spannender Ideen zu unterstützen!

Liebe Grüße, Melanie Noormann

Richtiges und falsches Verhalten bei Blitzen

Peter Mares, SV-Beirat und Betreiber des „Zauberkistls“ hat uns zu diesem Thema, folgende interessante Informationen zusammengestellt:



Gehen wir also die derzeit bekannte Blitzphysik kurz durch: Der sogenannte Leitblitz tritt aus der Gewitterwolke heraus, kennt noch nicht seinen Einschlagspunkt auf der Erde und verästelt sich unter Bevorzugung leitfähigerer Luftschichten. Er verästelt er sich, weil er zwei gleich gute Wege gefunden zu haben glaubt. Jener, der sich später als schlechterer herausstellt verodet wieder. Wenn sich der Leitblitz der Erde etwa 200 m bis 400 m nähert, wachsen ihm eine Unzahl von Fangentladungen entgegen, Man kann sich diese vorstellen, als ob von Ecken und Kanten oder anderen Erhöhungen unsichtbare Gegenblitze starten. Wiederum nicht in kürzester Linie, sondern ebenfalls den Weg besserer elektrischer Leitfähigkeit nehmend. Jene Fangentladung, die den Leitblitz als erste trifft, in deren Startpunkt schlägt es dann ein, wie die Bevölkerung landläufig sagt.

Wir erkennen also, dass feuchte Mauer-Ecken, Kirchturmspitzen, hohe einzelne Bäume und hohe Berge prädestiniert sind, dass von ihnen Fangentladungen starten. Eine davon hat dann Erfolg.

Daher sollte man als Mensch einen Wohnraum aufsuchen, in ein geschlossenes Fahrzeug einsteigen (Türen und Schiebedach zu!), sich in einen Waggon der Bahn begeben. Sogar , in einem Flugzeug auch in der Luft befindlich ist man dank strenger Vorschriften bezüglich der Materialstärken etc. geschützt. Es ist schon vorne in ein in der Luft befindliches Flugzeug der Blitz eingeschlagen und hinten wieder in Richtung Erde ausgetreten. Die Passagiere haben nichts gespürt.

Jeder Schwimmer soll einen See verlassen, selbst wenn

Zaubern in Breitenfurt
Für Jung und Alt, bei Ihnen zuhause:
Gartenparty, Firmenjubiläum,
Geburtstags- oder Hochzeitsfeier ...
Es ist auch möglich in Breitenfurt-Ost im
„Zauberkistl“
Tel.: 0664/ 236 69 32

Wellen scheinbar den Kopf teilweise überragen. Auch aus dem Swimming-Pool heißt es heraus, obwohl diese selten so groß sind, wie ein See und umgeben von höheren Gebäuden welche abdecken. Trotzdem heraus!

Ein Fahrzeug wirkt wie ein schützender Käfig (Fahrady-scher Käfig), aber bitte nicht einsteigen, aussteigen, einsteigen, aussteigen....

Unter einem Baum ist schon passiert, dass der Blitz in die Baumkrone eingeschlagen hat und ist dann aus einem tieferen Ast auf eine untergestellte Person übergesprungen und über die Füße zur Erde..gegangen. Dies passiert, wenn der Stamm sehr trocken ist, was man aber nicht erkennen kann. Daher "hockerlnd" einen Abstand vom Stamm und tiefer reichenden Ästen einnehmen oder noch besser einzelstehende Bäume meiden.

Schließlich möchte ich noch die gefährliche Schrittspannung erklären. Man stelle sich vor, ein Blitz hat in der Nähe eingeschlagen und er saugt aus der Wolke die hohe Energie, zwar sehr kurzzeitig, aber „sehr viel“ und es könnte im selben Blitzkanal, nun ohne Verzweigungen, Folgeblitze geben. Diese hohe Energie breitet sich am Boden aus und wird daher immer weniger und immer ungefährlicher. Aber man steht in dem noch gefährlichen Bereich und hat die Beine gespreizt, macht also einen Schritt etc. Wenn der Boden weniger leitend ist als wir Menschen, dann geht die Energie in einem Fuß herein über beide Beine und im anderen Fuß wieder hinaus. Das ist schon passiert.und hat im günstigsten Falle sogenannte Blitzmuster auf der Haut, das sind leichte oberflächliche Verbrennungen, hinterlassen.

Günstig ist also eine Kauerstellung mit geschlossenen Füßen. Die Arme umfassen enganliegend die Unterschenkel. Wenn man sich dabei in der Mitte eines Wohnraumes befindet, ist das die sicherste Stellung.

- Peter Mares -

SCHLOSSERBUB +43 2239 32800
info@schlosserbub.com

- Pooldecks
- Geländer
- Carports/Wardächer
- Stiegen
- Tür/Tor/Zaun
- Sonderkonstruktionen
- Reparaturen/Instandsetzung

1A Tischler

- Tischlerdienst: Reparatur & Sanierung
- Werkstatt: Planung & Anfertigung
- Holzwerkstatt: Möbelshop & Holzpflege

-10% auf every
größeres Angebot!

Tel. 0676 / 33 777 21 | anfragen@1ATischler.at
WWW.1ATISCHLER.AT

Smart Home – Das intelligente Gebäude

Liebe Vereinskolleginnen und Vereinskollegen,
in dieser Ausgabe wird das Thema Heizen und Heizungssteuerung betrachtet. Dies beinhaltet weiters die Möglichkeit der Einzelraumregelung und der Heizkosten-Reduktion.



Da unterschiedliche Heizungssysteme verbreitet sind, muss man dies auch entsprechend in der jeweiligen Lösung berücksichtigen. Aus dem Heizungssystem oder der Bauweise des Gebäudes ergeben sich auch unterschiedliche Möglichkeiten um effektiv Energie und Kosten zu sparen.

Bei einer Fußbodenheizung kann im einfachsten Fall ein Stellantrieb auf die Heizkreisventile stecken. Diese regeln, meist durch Puls-Weiten-Modulation, den Durchfluss der Heizkreise und somit die Raumtemperatur. Die Ist-Temperatur wird vom Tastsensor mit Temperaturfühler erfasst und die gewünschte Raumtemperatur kann am Tastsensor oder in der Smarthome-App einstellt werden.

Für Heizkörper können z.B.: Funk gesteuerte Heizkörperthermostate eingesetzt werden.

Diese Systeme können zur verbesserten Regelung um weitere Fühler ergänzt werden (z.B.: Estrichfühler, wenn man eine bestimmte Fußbodentemperatur halten möchte, wie im Bad; oder Vor- und Rücklaufemperatur). Hersteller spezifische Gateways ermöglichen die erweiterte Steuerung der Heizung selbst, wie ein- und ausschalten der Umwälzpumpen.

Durch gezielte Raumtemperatursteuerung können Heizkosten gespart werden, wenn das Heizen bei geöffnetem Fenster, bei längerer Abwesenheit (Urlaub) oder in nicht genutzten Räumen (teilweise) pausiert werden.

Durch Erfassen der Innen- & Außentemperatur, Luftfeuchtigkeit und anderer Kenngrößen kann ein Frostschutz (Taupunkt) für die das Gebäude realisiert werden.

Für Vereinskolleginnen und Vereinskollegen, welche sich näher für das Thema Smarthome und der Realisierung des eigenen Projekts interessieren, biete ich **gratis** eine **90-minütige Beratung** pro Haushalt an.

Ing. Christian Makas, MSc
KNX-Systemintegrator
+43 664 4356953
hello@knx-it.at



Gerne nehme ich auch Fragen per E-Mail an hello@knx-it.at entgegen, auf welche ich in der Beitragsserie eingehen kann.

Beste Grüße, euer Christian



anton reil
Garten- und Hausbetreuung Wienerwald
Mobil: 06641786285 Mail: anton.reil@hotmail.com



Der Feldsalat (Valerianella locusta)

Der Feldsalat ist auch unter den Namen, Vogerlsalat oder Rapunzel bekannt. Er wächst auf nährstoffreichen, sandigen oder lehmigen Böden. Von März bis April sowie im Spätherbst erntet man die Blätter, sie schmecken leicht nussig. Aber auch seine kleinen weißen Blüten ab April sind essbar.

Gerade im Winter, wenn das Angebot an frischem, regionalem Gemüse spärlich ist, kann der Feldsalat durch seine Frostverträglichkeit punkten. Im Beet kann er sogar bis zu minus 15 Grad aushalten.

Er besitzt einen hohen Gehalt an Betacarotin und Vitamin C (etwa drei- bis viermal so viel wie beim Kopfsalat), Vitamin B1, B2, B3, B6, E, Folsäure, ätherisches Öl, Eisen, Calcium, Magnesium, Kalium, Zink und Kupfer. Durch seine Vitamine und Mineralstoffe wirkt er blutreinigend und hat einen positiven Effekt auf die Verdauung. Er stärkt den Körper gegen Infektionen und vertreibt die Frühjahrsmüdigkeit. Ich empfehle den Salat möglichst frisch zu verzehren, da sich bei längerer Lagerung die Vitamine vermindern. Ideal wäre direkt vom Beet auf den Teller.

Man kann den Salat auch im Supermarkt kaufen, da bekommt man ihn mitsamt den feinen Wurzeln, damit er knackig bleibt. Diese kann man vor dem Verzehr entfernen. Wenn man ihn vor der Zubereitung in eiskaltes Wasser legt, wird er auch wieder knackig. Man muss aber nicht immer einen Salat daraus zubereiten, auch in grünen Smoothies mit verschiedenen Obstsorten schmeckt er sehr gut.

Rezept für einen grünen Smoothie:

250ml Wasser, eine Handvoll Feldsalat, einen Apfel, eine Banane und eine Birne. Das Obst schälen und alles in ein hohes Gefäß geben und mit dem Pürierstab pürieren bis alles ganz fein ist. Danach in ein Glas füllen und genießen.

Lasst es euch schmecken!

Eure Sabine Zimmel



INSTALLATIONEN KOZAK



Hochmayrstraße 15, 2384 Breitenfurt
Tel.: 02239/34198, Mobil: 0660/6854707
office@installateur-kozak.at



www.installateur-kozak.at

OSTERBRUNCH

Ostern steht wieder vor der Tür. Ich versuche jedes Jahr an einem der beiden Feiertage einen Osterbrunch für meine Familie vorzubereiten. Traditionell gehören für uns Osterschinken, bunte Ostereier und frisch geriebener Kren dazu. Einen Gemüseteller habe ich vor ein paar Jahren eingeführt. Heuer habe ich mich in der Schnitzkunst versucht und aus Radieschen und Paradeisern kleine Rosen geschnitten. Fürs erste Mal sind sie ganz gut gelungen. Kresse ist für uns mittlerweile auch ein Fixpunkt. Voriges Jahr gab es Kresse Eier. Dazu wurden die Samen in ausgehöhlte und bunt bemalte Eierschalen gegeben. Heuer habe ich es mir leichter gemacht und die Kressesamen direkt in mit Taschentüchern ausgestopfte Eierbecher gepflanzt. Regelmäßig Wasser nachfüllen und schon habt ihr nach knapp einer Woche frische Kresse.



Die traditionelle Osterpinze wurde dieses Jahr von mir ersetzt. Ich habe meinen Mann mit knusprigen, selbst gebackenen Hanfbrot überrascht. Das Rezept dazu stelle ich in der nächsten Ausgabe vor. Ich wünsche Euch ein schönes Osterfest. Elisabeth Iking

eigene Fleisch- und Wurstproduktion
Partyservice



Stelzerbergstraße 34
A-2384 Breitenfurt-West
Telefon: 02239/22 56
Fax: 02239/22 56 25

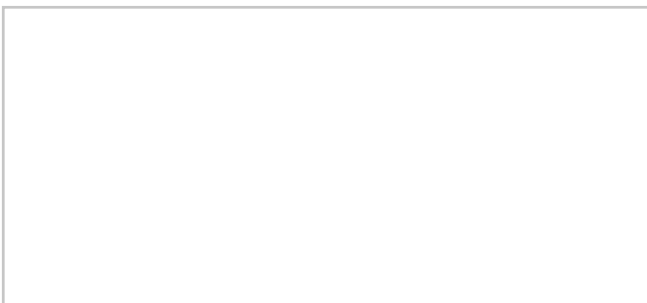
office@gasthaus-kuehmayer.at
www.gasthaus-kuehmayer.at

Öffnungszeiten:
Dienstag - Samstag: 09:00 - 23:00 Uhr (Küche bis 21:00 Uhr)
Sonn- u. Feiertage: 09:00 - 22:00 Uhr (Küche bis 20:00 Uhr)

Do. 9 - 19, Fr. 9 - 20, Sa. 8 - 13 Uhr.



2384 Breitenfurt, Hauptstraße 10,
Tel.: 02239 / 2679 www.salon-christine.at
office@salon-christine.at



Impressum:

Medieninhaber und Verleger,
Redaktion: Uwe Iking für
den Siedlerverein Breitenfurt.

Herausgeber: Siedlerverein
Breitenfurt, Nachtigallweg 1 /
Haus 22 , 2384 Breitenfurt.

Druck: Tintifax, Breitenfurt

Verlagsort : 2384 Breitenfurt.